

# Turn - u. Sport - Verein Sichterfelde von 1887 e.V.

im Nationalsozialistischen

Reichsbund für Leibesübungen

Bln.-Sichterfelde, 1. Juni 1939

Nummer 6 (19. Jahrg.)

Bereinsführer: Carl Heine mann, Bln.-Lantwig, Bruchwihstr. 26, Tel.: 73 25 47; Stellvertreter u. Leiter d. Geschäftsstelle: H. Flügel, Mollstr. 32; Schatzmeister: R. Schreiber, Manteuffelstr. 23; Hauptchriftwart: Helene Reibel, Bln.-Steglich, Siemensstr. 27; Haupt-Turn- u. Sportwart: Heinz Fabian, Hefnersdorfer Str. 38a; Beitragsstellenwart: Erich Heidrich, Hildburghäuserstr. 134, Tel.: 73 14 44; Frauenführerin: Margarete Gehlhaar, Steinäckerstr. 10, Tel.: 73 48 22; Vereinsspielwart: Herbert Redmann, Bln.-Steglich, Reichstr. 10, Tel.: 79 68 76. — Geschäftsstelle: Hindenburgdamm 27 (Rest. Befeiler), Tel.: 73 10 35, jeden Montag von 20 bis 22 Uhr. — Postfachkonto: Turn- u. Sport-Verein Sichterfelde von 1887 e.V., Berlin Nr. 338 34. — Sämtliche Einwendungen für das Nachrichten-Blatt sind zu richten an den Schriftwarter E. Duste, Marschnerstr. 12.

## Mitteilungen der Geschäftsstelle

Die „Liederreihen“ mit den Pflichtliedern des NSKK können durch die Geschäftsstelle zum Preise von 5 Kpf. je Blatt einschl. Porto bezogen werden. Bisher sind 13 Stück erschienen. Die Sammelmappe dazu kostet 25 Kpf. Alle 2 Monate erscheint ein neues Blättchen. Bestellungen nimmt Ebn. Reigel entgegen.

## Mitteilungen des Haupt-Turn- und Sportwarts

Unser Anturnen, das am 7. Mai auf dem Adolf-Hitler-Sportplatz stattfand, hatte naturgemäß unter dem kühlen Wetter, das jeden Augenblick nach Regen ausfiel, recht zu leiden. Wenn auch ca. 100 „L“er auf dem Platz waren, so muß doch an dieser Stelle einmal klipp und klar gesagt werden, daß die allgemeine Teilnahme nicht recht befriedigt hat. Jeder Vereinskamerad sei sich doch darüber im Klaren; das Anturnen ist nicht der Gradmesser seiner persönlichen Leistung, sondern nichts als ein propagandistisches Hervortreten des „L“ nach außen hin. Wenn wir schon Abgänge durch Arbeits- und Wehrdienst haben, dann ist es doch notwendig, daß sich alle übrigen Kameraden an den beiden internen Veranstaltungen unserer Gemeinschaft, dem An- und Abturnen, restlos beteiligen. Das gilt insbesondere für unsere Handballer, die am wenigsten vertreten waren. Sehr zur Ehre unserer Frauenführerin sei festgestellt, daß die Frauen wieder einmal, wie immer, wenn es gilt, zahlreich vertreten waren. Ich will hoffen, daß dieser Hinweis für unsere Männer genügt, damit sie beim Abturnen in punkto Teilnahme unsere Frauen schlagen.

Die Durchführung der Kämpfe selbst ging reibungslos vonstatten. Kleine Fehler bei der Berechnung — die Schuld traf nicht unsere Berechner, sondern lag lediglich in der Auswertung der vielfachen und komplizierten Tabellen, die wir anzuwenden genötigt sind — wurden an Ort und Stelle ausgemerzt. Ich möchte es jedenfalls nicht unterlassen, unseren Alten Herren für die Ausübung des Kampfs

richteramts herzlich zu danken, wobei ich besonders an unsere Kameraden Schreiber und Thiers denke, die sich während der ziemlich geräuschvollen Kaffeetafel auf Zahlen und Tabellen konzentrieren mußten. Und nun die Ergebnisse:

Männer, Oberstufe, Sechskampf: 1. Lothar Wilt 2531,6, 2. Heinz Bardehle 2528,9, 3. Herwarth Kozuschef 2425,9 Punkte.

Männer, 00/06, Dreikampf: 1. Fritz Hape 1157, 2. Fred Wolf 1032, 3. Gerd Füllgraf 851 Punkte.

Männer, ältere, Dreikampf: 1. Hellmuth Wolf 84, 2. Walter Berger 82,9 Punkte.

Frauen, Oberstufe, Sechskampf: 1. Dorle Gehlhaar 224, 2. Erika Krüger 146, 3. Hertha Grohe 127 Punkte.

Frauen, Mittelstufe, Sechskampf: 1. Ulla Welt 117, 2. Käthe Fabian 106, 3. Irmgard Haseloff 98 Punkte.

Frauen, Unterstufe, Dreikampf: 1. Dora Bollstädt 40, 2. Charlotte Zieding 39, 3. Lisl Rudolf 36 Punkte.

Weibl. Jugend, Fünfkampf: 1. Gertrud Lindecke 120, 2. Annemarie Hermann 102, 3. Inge Feddern 99 Punkte.

Jungmädchen, 24/25, Dreikampf: 1. Tr. Schulze 60, 2. Ursel Thiede 55, 3. Anneliese Nauck und Elisabeth Lindecke je 48 Punkte. F—n.

Die Gauemeisterschaften im Geräteturnen werden am Sonntag, dem 11. Juni, auf dem Platz der BZ. in Spindlersfeld durchgeführt. Zu den eigentlichen Gau-

**BERLINER  
BÜRGERBRÄU**

**Wer probt, der lobt!**

meisterschaften im Zehnkampf der Frauen melden wir Elisabeth Döbner. Unsere Kameradin kann sich hier durch einen entsprechenden Sieg die Teilnahmeberechtigung zu den Deutschen Meisterschaften in Hildesheim erwerben. Guten Erfolg, Kameradin Döbner! Zu den weiteren Wettkämpfen melden wir im Zehnkampf der Männer, Herwarth Kozuschek, Heinz Bardehle, Oskar Wiedemann, im Achtkampf der Frauen, Irmgard Haseloff, Gerda Neugebauer.

Wer aus diesen Kämpfen als ausreichender Sieger hervorgeht, wird vom Verein aus kostenlos nach Hildesheim geschickt. Und nun ans Werk und Hals und Beinbruch! F—n.

## Leichtathletik

Die 1. Runde für die Kämpfe zur D.M. steigt am 11. Juni. Bei Redaktionsschluss war der Austragungsort noch nicht zu erfahren, es erfolgt jedoch frühzeitige Benachrichtigung. Folgende Kameraden werden voraussichtlich für die Teilnahme benötigt (ich bitte also, kräftig zu üben!): Palinski, Franke, Nietdorf, Singer A., Singer G., Vogel, Wille I, Wille II, Schmidt, Voigt, Schulze A., Friebe, Hape. F—n.



Vor den Gefahren der Sonne bewahren durch **Jade-Öl**

Für Schwimmer, Paddler, Ruderer, Wanderer u.s.w.

Flaschen von RM-50 an im Fachgeschäft

Proben kostenlos CURTA & CO. G.m.b.H. BERLIN-BRITZ

## Aus den Abteilungen

**Männer (Turn) abteilung.** An dem Kampfrichterlehrgang für das Männerturnen haben die Kameraden Dr. Heisen und Grigoleit mit Erfolg teilgenommen, sodass wir neben den auch sonst dazu befähigten Männern zwei geprüfte Kampfrichter besitzen. — Kamerad Schütze Rudolf Sachs hat uns aus seiner Garnison Cottbus wiederholt geschrieben und grüßen lassen. Wir danken ihm dafür herzlich. Im Namen der Abteilung habe ich ihm kürzlich aus Mitteln einer Sammlung ein Futterpaketchen gesandt. — Während der Sommerferien fällt das Turnen in der Halle aus. Wir treffen uns dafür regelmäßig auf dem Adolf-Hitler-Sportplatz von 18 Uhr ab und anschließend beim Fkd. Stellert. Am 7. Juni wird unser Fkd. Ernst Bäcker

## Vorbildlich im Sport



**Sporthaus Zenker**

Berlin-Steglitz

Albrechtstrasse 128 (am S-Bahnhof)  
Fernruf: 72 54 22 u. 72 54 90

75 Jahre alt. Ich hoffe, daß jedes Mitglied unserer Abteilung es für seine Pflicht hält, am darauffolgenden Turnabend in der Halle und danach mit uns bei Befeiler zusammen zu sein.

Das 75. Lebensjahr vollendet am 7. Juni der Ehrenführer des „L“, Fkd. Ernst Bäcker. Anlaß genug, um seiner in Liebe, Treue und Kameradschaft zu gedenken und ihm für seine fast 50 jährige unentwegte Mitarbeit am Aufbau und Ausbau der Turnsache in unserem Ort und insbesondere in unserem „L“ zu danken. Durch Wort und eigenes Beispiel ist er führend zu allen Zeiten und bei vielen Gelegenheiten für die Verbreitung und Förderung des Turnens eingetreten. Selbst heute noch ist er einer der Wenigen, die, obwohl aus gesundheitlichen Gründen an der Teilnahme am Turnbetrieb behindert, weder in der Turnhalle noch bei den Zusammenkünften der Männer fehlen. Vor 5 Jahren veranstaltete der „L“ ihm zu Ehren einen Fackelzug, an dem weit über 200 Mitglieder teilnahmen. Diese Ehrung war einmalig und einzigartig. Wiederholen läßt sie sich nicht. Im Herzen aber wird jeder von uns ihm eine Fackel entzünden und mit den herzlichsten Wünschen für sein ferneres Wohlergehen leuchten lassen. Möge Ernst Bäcker uns noch viele Jahre der treue, turnbegeisterte Kamerad sein, der er bisher war, mögen ihm Frische des Geistes und Körpers beständig erhalten bleiben. Ihm gilt heute unser besonderer Turnergruß. G—t.

**2. Frauenabteilung.** Durch Teilnahme an einem Kampfrichterlehrgang für das Frauenturnen haben sich Fkdn. Helene Reigel und Fkd. Grigoleit die Berechtigung erworben, bei Wettkämpfen zu kampfrichtern. Fkdn. Wittiber läßt alle Mitglieder der Abteilung von ihrem 5 Monate währenden Aufenthalt an der Ostsee herzlich grüßen. Für ihr freundliches Gedenken danken wir herzlich. Da die Turnhalle auch in diesem Jahre während der Schulferien geschlossen bleibt, werden wir regelmäßig am Freitag von 18 Uhr ab auf dem Adolf-Hitler-Sportplatz zusammenkommen. Es wird bestimmt vielen Freude machen, auch einmal Spiele und Leichtathletik zu pflegen. Karten zum freien Betreten des Platzes sind auf der Geschäftsstelle und bei Fkdn. Reigel zu haben. Grigoleit.

**3. Frauen (Gymnastik) abteilung.** Liebe Kameradinnen! Der Besuch der Übungsabende ist in letzter Zeit durchaus erfreulich gewesen; hoffentlich bemühen sich alle, daß das so bleibt. Unser nächster Kameradschaftsabend ist am 22. Juni. Näheres an den nächsten Übungsabenden; jedenfalls bitte ich dringend, den 22. von anderen Verpflichtungen frei und der Abteilung zur Verfügung zu halten. Die Leitung.

Hoch zu wachsen und vom Blitz getroffen zu werden ist schließlich doch besser als krüppelig zu bleiben und verschont von Blitz und Sturm. Es gibt Menschen, die anders denken: die leben, damit sie im Alter nicht verhungern. Aber das ist dann auch kein Leben!  
Hermann Löns.

**5. Frauen(Sport u. Spiel)abteilung.** Die 1. Runde zu den Deutschen Vereinsmeisterschaften der Frauen ist ebenfalls am 11. Juni, und zwar sind wir beim Reichsbahn-Sportverein in Wn.-Schöneweide mit Döram, S.V. Zehendorf und Sportkameraden zusammen. Die Wettkampfmannschaft besteht aus: 1. Brigitte Cramer, 2. Leni Ehrlich, 3. Käthe Fabian, 4. Käthe Flügge, 5. Steffi Beck, 6. Dorle Gehlhaar, 7. Hertha Grohe, 8. Anneliese Hape, 9. Erika Krüger, 10. Lotte Leuendorf, 11. Gisela Mattheus, 12. Elfa Müller, 14. Margot Pienitz, 15. Hanna Reichard, 16. Inge Wittig und den Jungmädchen: Inge Feddern, Annemarie Herrmann, Trude Lindecke. Ich muß Euch nun sehr bitten, es als Eure Pflicht der Gemeinschaft gegenüber anzusehen, am Sonntag, dem 4. Juni, vormittags und Dienstag, dem 6. Juni, abends auf jeden Fall auf dem Sportplatz zum letzten Training zu sein!

Um uns über die Erfolge oder Mißerfolge auszusprechen, haben wir am Donnerstag, dem 22. Juni, 20.30 Uhr, Kameradschaftsabend bei Gehlhaars, Steinackerstraße 10, in der üblichen Weise! Gretel Gehlhaar.

## Handball

Das Frauen-Hallenhandball-Turnier in der Karlstraße war für unsere Frauen ein ganz großer Erfolg. Unsere F I, zum Turnier durch ihren 3. Tabellenstand vom Gau-sachwart eingeladen, zeigte sich von einer Form, die keiner erwartet hatte. Im ersten Vorrundenspiel fertigten sie den S.C.-Brunenwald mit 2:0 (0:0) ab. Das Zwischenrundenspiel war schon ein schwerer Brocken, „L“ gegen die spielstarken „Amateure“. Halbzeit 0:0. Ein Kampf auf Wiegeln und Brechen begann. Unsere Mannschaft fand sich hervorragend zusammen und konnte schließlich unter dem Jubel der Zuschauer zum 1:0 einschließen. Weitere Tore fielen nicht, aber der „L“ hatte sich — vielleicht die größte Überraschung des Turniers — zum Endspiel qualifiziert. Dieses Endspiel wurde ausgetragen zwischen Döram und unserer Elf. Aber hier mußten wir die große Klasse der ausdauernderen Döram-Frauen anerkennen, überlegen schlugen sie uns mit 7:1 (4:1) Toren. Immerhin, 2. Turniersieger, ein schöner Erfolg. In seiner Schlussansprache übergab der Gau-sachwart den Döram-Frauen einen wertvollen Siegespreis und beglückwünschte sie zu ihrem Sieg über den tapferen Gegner. F—n.

## Tennis

Die I. Mannschaft, die in diesem Jahre in folgender Aufstellung spielt: Schulze, Saebisch, Kucharzki, Carnas, Dr. Schmidt-Leichner, Jahnke und Wollschläger, ist mit den Siegen über Reichsbank 6:3, A.C.G. 9:0 und Neuenhagen 8:1 Gruppensieger geworden. Die Gruppenauscheidungskämpfe zur Ermittlung der Aufsteigenden finden am 11. und 18. Juni statt. Die Mannschaft geht mit guten Aussichten in die Kämpfe.

Die II. Männer muß wieder mit dem 2. Platz vorlieb

**Buchhandlung G. Thiele / Buchbinderei u. Papierhandlung**  
(Turnbruder H. Lamey)  
Berlin-Lichterfelde, Jungfernstieg 25 (Ost-Bazar), Fernsprecher: 73 32 20

**Sporthaus Augustin** Berlin-Lichterfelde  
Hindenburgdamm 54  
Fernsprecher: 73 13 67

Sportartikel für jeden Bedarf  
Anfertigung von Maßbekleidung

**MUSIK KARSTADT RADIO**  
Berlin-Lichterfelde • Hindenburgdamm 76 a • Fernsprecher: 76 21 74  
Radio, Akkordions, Schallplatten, sämtl. Musikinstrumente, Noten

**Sport-Steidel**  
nur Leipziger Str. 67-70  
Berlin C2, Ruf 16 75 65

nehmen, da gegen A.C.G. 6:3 gewonnen, aber gegen die Reichsbank 3:6 verloren wurde. Die Mannschaft spielte in der Aufstellung: Walger, Becker, Klink, Müller, Mattern, Brendel, Jöls.

Die I. Frauen mit der Mannschaft: Paul, Saebisch, Jack, Becker, Rapp, Känger, Köhler, liegt gut im Rennen. Gegen Post-Königswusterhausen wurde kampflös 9:0 und gegen Zeuthener Segler 7:2 gewonnen. Hoffentlich gelingt es der Mannschaft in diesem Jahre, den Aufstieg zu erringen. Kurt Saebisch.

## Turnfahrten und Wanderungen

**Männer (Turn) abteilung.** Am Sonntag, dem 25. Juni, wollen wir nach Fürstenwalde—Marktgrafensteine—Bad Saarow—Pieskow—Scharmützelsee wandern. Wir treffen uns 5 Min. vor 7 Uhr am Bhf. Ost oder West und fahren 7.04 nach Fürstenwalde über Papestraße—Diktrenk (von West über Schöneberg—Kolonnenstraße—Diktrenk). Der Rückweg wird durch Kleinbahnfahrt gekürzt. Reuter.

## Aus dem Mitgliederkreise

— Vereinsstreu. Frik Palinski ist am 1. Juni 10 Jahre im „L“.

— Ingeborg Füllgraf ist am 2. Mai angekommen. Herzlichen Glückwunsch!

## Neuaufnahmen

Frauen: Frau Käthe Hinz, Gertrud Schmitt. — Männer: Adam Cordes, Hans Effiger, Karl Heinz Strasser, Ernst Rapp, Theodor Weber. — Kinderkurs: 3 Mädchen.

## Denkt daran, der Vereinsbeitrag für Juni ist fällig

und der zuständigen Wohngruppen-Zahlstelle spätestens bis zum 3. d. Mts. zu überbringen oder auf unser Postcheckkonto, Berlin Nr. 338 34, einzuzahlen. Ihr erspart Euch Unkosten und Euren ehrenamtlich in der Sache tätigen Turnkameraden unnötige Arbeit.

Der heutigen Gesamtauflage liegt ein Prospekt der Firma Sporthaus Friedenau, Inhaber Hans Joachim Zenker, Wn.-Friedenau, nur Rheinstr. 10 bei, auf den wir hinweisen.

Redaktionschluss: 20. Juni. Einsendungen erbeten an G. Buse, Berlin-Lichterfelde, Marschnerstraße 12.

**Lichterfelder Festsäle** Stenom A. Kramer, Wn.-Lichterfelde, Finken-  
steinallee 36-38, Fernspr.: 73 14 45 u. 73 18 31  
Räume für Veranstaltungen von 30—1500 Personen  
Herrlicher Naturgarten für 4000 Personen

**Cafe „hohenzollern“** Inh. A. Kramer, Wn.-Lichterfelde, Hindenburg-  
damm 93 a Ecke Augustastr., Fernspr.: 73 49 31

**Möbel** Turner u. Turnerinnen!  
**Gustav Steffen** Kauft bei unseren  
**SW68-Beuthstr.4** Inserenten!  
**AM SPITTELMARKT**



In allen Preislagen haben wir in Form „TURF“ eine Reihe schöner Anzüge in grauen Dessins mit Streifen oder in Fischgratcharakter vorrätig. Lassen Sie sich „TURF“ zeigen!

**PEEK & CLOPPENBURG**

BERLIN C 2, Gertraudenstr. 25-27 STEGLITZ, Schloßstr. 123-25